# Breslauer  Zeitung.

Vierteljährlicher Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer kleinen Zeile 30 Pf., für Inserate aus Schlesien u. Posen 20 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

**Nr. 161. Mittag-Ausgabe.** Einundsiebzigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. **Mittwoch, den 5. März 1890.**


## Deutschland.

**Berlin,** 4. März. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat dem Hauptmann a. D. Plodowski zu Rawitsch, bisher Compagnie-Chef im 3. Niederschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 50, den Rothen Adler-Orden vierter Klasse; dem Major a. D. Freiherrn von Richthofen zu Merseburg, bisher etatsmäßiger Stabsoffizier im Thüringischen Husaren-Regiment Nr. 12, und dem Stadtrath Friedel zu Berlin den Königlichen Kronen-Orden dritter Klasse; dem Magistrats-Secretär Ferdinand Meyer zu Berlin den Königlichen Kronen-Orden vierter Klasse; dem Kastellan und Botenmeister beim Reichs-Justizamt, Fehler, das Kreuz der Inhaber des Königlichen Haus-Ordens von Hohenzollern; sowie dem Obergärtner Heinrich Kausch zu Pollitz im Kreise Osterburg das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen.

Der Geheime Registratur-Assistent Braun in Berlin ist zum Geheimen Registrator beim Reichs-Postamt ernannt worden.

Se. Majestät der König hat den Regierungsrath von Lavergne-Peguilhen zu Aachen auf Grund des § 28 des Landes-Verwaltungsgesetzes vom 30. Juli 1883 (G.-S. S. 195) zum Stellvertreter des zweiten Mitgliedes des Bezirksausschusses daselbst auf die Dauer seines Hauptamts ernannt; und den Grenz-Commissarien Sinhuber in Prostken und von Roëll in Eydtkuhnen den Charakter als Polizeirath, sowie den Eisenbahn-Betriebskassen-Rendanten Hintze in Saarbrücken, Bau in Düsseldorf, dem Eisenbahn-Betriebs-Controleur Huster in Elberfeld, dem Eisenbahn-Buchhalter Faust in Berlin, sowie den Eisenbahn-Secretären Kunisch in Berlin, Pasdowsky in Bromberg, Berger in Köln-Deutz, Herrmann und Hildebrand in Frankfurt a. M., Müller in Bremen den Charakter als Rechnungsrath, und den Eisenbahn-Secretären Runge in Bromberg und von Schoenebeck in Köln den Charakter als Kanzleirath verliehen.

Den Domänenpächtern Fischer zu Badingen und Büttner zu Lobeofsund, Regierungsbezirk Potsdam, ist der Charakter als Königlicher Ober-Amtmann beigelegt worden. — Dem Oberlehrer am Friedrich Wilhelms-Gymnasium zu Berlin, Dr. Paul Bachmann, ist das Prädicat „Professor" beigelegt worden. (Reichsanz.)

## Provinzial-Zeitung.

**Breslau, 5. März.**

* **Zur Stichwahl.** Im Wahlkreise Guhrau-Steinau-Wohlau wurde nicht Leder (dfr.), wie das Wolff'sche Bureau Anfangs meldete, sondern Graf Carmer (cons.) gewählt. — Im Wahlkreise Bunzlau-Lüben wurden bei der Stichwahl insgesammt abgegeben 16 055 giltige Stimmen. Davon erhielt: Oberlandesgerichtsrath Schmieder (dfr.) 9081, Generaldirector Schlittgen (cons.) 6974 Stimmen. Schmieder ist somit mit einer Majorität von 2107 Stimmen gewählt.

* **Zugverspätung.** Der um 6 Uhr 22 Minuten Vormittags fällige Berliner Zug traf heute mit einer Verspätung von 45 Min. hier ein.

= **Neue Genossenschaft.** Die Eigenthümer der dem Meliorationsgebiete angehörigen Grundstücke in dem Gemeindebezirk Klein-Neudorf, Kreis Grottkau, sind zu einer Genossenschaft vereinigt worden, um den Ertrag dieser Grundstücke nach Maßgabe des Meliorationsplanes des Culturtechnikers Forchmann zu Brieg durch Entwässerung zu verbessern. Nach dem Statut, welches unterm 26. v. M. die Genehmigung des Ministers der landwirthschaftlichen Angelegenheiten erhalten hat, werden die Kosten der Herstellung und Unterhaltung der gemeinschaftlichen Anlagen von der Genossenschaft getragen, und das Verhältniß, in welchem die einzelnen Genossen zu den Genossenschaftskosten beizutragen haben, richtet sich nach dem für die einzelnen Genossen aus den Genossenschaftsanlagen erwachsenden Vortheil.

\# **Landesherrliche Genehmigung.** Der Stadtgemeinde Falkenberg OS. ist zur Annahme der Zuwendung, welche ihr die Erben des am 2. August 1889 daselbst verstorbenen Erzpriesters und Stadtpfarrers Ilgner zu Hospitalzwecken mit 5000 M. schenkungsweise gemacht haben, die landesherrliche Genehmigung ertheilt worden.

= **Die Maul- und Klauenseuche** in der Contumazanstalt zu Steinbruch bei Budapest hat nach hierher gelangten Nachrichten in der Woche vom 9. bis 15. v. Mts. abgenommen, indem die Zahl der verseuchten Stallungen von 45 auf 41 zurückgegangen ist. In denselben sind 69 280 Schweine untergebracht, von denen 815 Stück an der gedachten Seuche erkrankt sind.

**Breslau. Wasserstand.**

4. März. O.-P. 4 m 28 cm. M.-P. 3 m 02 cm. U.-P. — m 35 cm unter 0.
5. März. O.-P. 4 m 28 cm. M.-P. 3 m 10 cm. U.-P. — m 36 cm unter 0.

## Telegramme.

**(Original-Telegramme der Breslauer Zeitung.)**

* **Berlin,** 5. März. Auf der brennenden Grube Friedrichssegen bei Ems sind jetzt alle Schächte zugemauert und luftdicht abgeschlossen worden, um so dem Brande im Innern Einhalt zu thun.

Die Verhandlung der Deutsch-ostafrikanischen Gesellschaft mit der Deutschen Witugesellschaft wegen der Verschmelzung beider ist nach der Kreuzzeitung zum Abschluß gelangt und es bedarf nur noch der Einberufung beider Generalversammlungen, um den Vertrag vollständig perfect zu machen.

Der Meldung, daß mit Stanley auch Major Wißmann im April nach Berlin kommen werde, wird von der „Allg. Reichscorresp." mit dem Hinweis darauf widersprochen, daß gerade im April die militärischen Operationen im Süden beginnen sollen.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

**Hamburg,** 4. März. Sämmtliche Quai-Arbeiter, inclusive Krahnmeister und Handwerker der Maschinenwerkstätten, reichten der Deputation für Handel und Schifffahrt das Gesuch um einstündige Verkürzung der Arbeitszeit und Lohnerhöhung ein. — Die Plätterinnen von Hamburg und der Vororte stellten die Arbeit ein, weil ihre Forderung auf zehnstündige Arbeitszeit, 10 Mark Minimalwochenlohn und freie Station abgelehnt wurde. Die Plätterinnen von Altona, Ottensen und Umgegend beschlossen, keine Arbeit für die Hamburger Bleicher zu verrichten.

**Leipzig,** 4. März. Der Geheime Kirchenrath, Professor der Theologie Dr. Franz Delitzsch ist, 78 Jahre alt, gestorben.

**Paris,** 4. März. Die Untersuchungscommission genehmigte die Pensionirung des Generals Hubert Castex. Die Kammer erklärte mit 275 gegen 199 Stimmen die Wahl Schneider's in Autin für giltig.

**London,** 4. März. Unterhaus. Der erste Lord des Schatzes, Smith, erklärte auf eine Anfrage, die Antwort der englischen Regierung auf die Einladung Deutschlands zur Arbeiterconferenz werde vorgelegt werden, sobald dieselbe der deutschen Regierung zugegangen sei; bis dahin seien Mittheilungen darüber unthunlich. — Im Oberhause erklärte der Premierminister Lord Salisbury, der Bericht der Parnellcommission werde dem Oberhause vorgelegt werden, sobald das Unterhaus darüber entschieden hat. Die Behandlung desselben im Oberhause werde von derjenigen im Unterhause nicht wesentlich verschieden sein.

**London,** 4. März. Bei der Deputirtenwahl im Stadtviertel Pankratius wurde anstatt Cochranes, welcher zum Peer aufrückte, der Gladstonianer Balton mit 2657 Stimmen gewählt. Der conservative Gegencandidat Graham erhielt 2549 Stimmen. Die Gladstonianer haben damit einen neuen Sitz gewonnen.

## Handels-Zeitung.

* **Disconto-Gesellschaft in Berlin.** Zu den von uns bereits telegraphisch mitgetheilten Abschlussdetails fügen wir noch nachstehende Einzelheiten zu: Aus der bisher 12 530 890,54 M. betragenden besonderen Reserve sind 2021 542,70 M. entnommen worden, um die zum Geschäftsbetrieb dienenden Grundstücke Behrenstrasse 43/44, Charlottenstrasse 36 und Unter den Linden 35 einschliesslich der sämmtlichen bisherigen Baukosten in der vorliegenden Bilanz auf zusammen 3 Millionen herabzusetzen. — Ferner ist zur Ausführung des von der vorjährigen General-Versammlung beschlossenen Statut-Nachtrages gemäss Artikel 9a die ausserordentliche Reserve mit 3 Millionen Mark abgezweigt worden. Dagegen wird vorgeschlagen, 10 pCt. des Reingewinns mit 1 376 489,29 Mark der besonderen Reserve wieder zuzuführen und von dem nach Vertheilung einer Dividende von 14 pCt. und nach den statutenmässigen Gewinnbetheiligungen und Tantiemen zur Verfügung stehenden Betrage 150 000 M. der David Hansemann-schen Pensionskasse für die Angestellten zu überweisen und den Rest von 156 227,76 M. auf neue Rechnung vorzutragen. Die gesammten bilanzmässigen Reserven ohne die Cours-Reserve stellen sich hiernach auf 21 724 175,05 M. gegen 14 194 228.46 M. im Vorjahre.

**Hamburg,** 4. März. Die heutige zahlreich besuchte General-Versammlung der Waarenliquidationskasse beanstandete nach lebhafter Debatte einen Posten im Verlustconto von 981 400 M. Dr. Max Cohen beantragte Vertagung der Versammlung und Einsetzung einer Revisions-Commission zur Aufklärung der Verhältnisse, welche den Verlust herbeigeführt. Der Rechtsconsulent der Gesellschaft Dr. Wolffson erklärte, die Geschäftsordnung verlange für den Vertagungsantrag eine $\frac{2}{3}$-Majorität und für den Revisionsantrag eine gewöhnliche Majorität, deshalb sei gesonderte Abstimmung erforderlich. Dieselbe ergab die Annahme des Vertagungsantrags, während der Revisionsantrag in namentlicher Abstimmung mit grosser Majorität abgelehnt wurde. Die Neuwahl des Aufsichtsrathes ergab die Wahl der von der Waaren-Liquidationskasse vorgeschlagenen Herren Riege, Cohnheim, Lutteroth, Reincke und Ruete.

* **In der Leinenwaarenbranche** war das Geschäft im Januar nicht besonders lebhaft. Der Waarenabgang bei Grossisten wie Detaillisten war durchaus nicht umfangreich, doch seit Beginn des Monats Februar regt sich, nach der „B. B.-Z.", das Geschäft wieder, da die Nachfrage gestiegen ist. Reinleinen Creas war lebhaft gefragt, insbesondere waren feinere Nummern in Battist in Primamittelqualität mit nadelfertiger Appretur gesucht. Daneben wurde feinfädige, mechanische Halbleinenwaare stark gefragt. Bleichleinen in feinen Nummern sind überaus gesucht und sogar knapp. Diese Qualitäten sind in letzter Zeit wegen der gestiegenen Belgischen Garnpreise nur wenig fabricirt worden. In Farbleinen war bisher wenig Geschäft. Segelleinen waren mittelmässig gefragt. Das Hauptgeschäft in diesem Artikel entwickelt sich erst später, doch besitzen verschiedene Fabrikanten Lieferungsaufträge in Segelleinen für Militärzwecke. Der Bedarf an Futterleinen hebt sich, auch für diesen Artikel sind grössere Lieferungsaufträge in den letzten Wochen vergeben wordon. Drells verkauften sich recht gut. Rohweisse Waare, sowohl in Halb- als in Reinleinen, liegt immer noch ziemlich schwach. Handtücher hatten regelmässigen Verkauf. Fantasiehandtücher mit Bordüren bilden einen recht gut gefragten Verkaufsartikel. Cöperparchent lag bis jetzt matt und hat sich erst in den letzten Tagen wieder etwas gehoben. Leichte Futterparchente werden gar nicht gekauft, wogegen bunte Parchente verhältnissmässig besseren Absatz hatten. Für Piquéparchente besitzen Elsässische Fabriken recht belangreiche Aufträge. Das Geschäft auf dem Leinenmarkt ist lebhaft. Juteartikel waren im Absatz ziemlich normal. Flächse bleiben begehrt und fest im Preise, nur Towgarnen gegenüber verhalten sich die Käufer abwartend, namentlich für starke Towgarne, und wird in diesen nur der laufende Bedarf gedeckt. Man ist der Meinung, dass das Flachsmaterial für die Zwecke der Feinspinnerei für das ganze Jahr begehrt sein wird, so dass billigere Flachsgarnpreise vor der Hand nicht zu erwarten sind. Das ganze Geschäft auf dem Leinengarnmarkte wird sich überhaupt aller Wahrscheinlichkeit nach in nächster Zeit heben, denn es ist mit dem Umstande zu rechnen, dass die Fabrikanten bis jetzt keine grossen Abschlüsse mit den Spinnern gemacht haben. Die Preise werden von den Fabrikanten immer noch als unzureichend bezeichnet. Es hält ungeheuer schwer, die Preise auf einen Stand zu bringen, der den Materialienpreisen entspricht, und manches Geschäft scheitert an diesen Umständen. Viele Artikel können nicht mehr fabricirt werden, weil nicht diejenigen Preise zu erzielen sind, welche nothwendig sind, um einen auch nur kleinen Gewinn erübrigen zu können. Gute Preise werden nur für solche Waaren erreicht, welche dem Phantasiegeschmack des grossen Publikums entsprechen, wie z. B. bunte Waaren, Handtücher, Tischtücher mit buntkantigen und buntgewebten Mustern, Jacquardtischzeuge, Damasttischzeuge in Reinleinen, Damastkaffeetücher und Mundtücher, altdeutsche Decken im Gebildgewebe mit Durchbrucharbeit, baumwollene und reinleinene Phantasietischdecken, Kaffeetücher mit farbigen Kanten und Franzen. Theegedecke und alle ähnlichen Artikel werden stark fabricirt und finden guten Absatz, sofern sie nur der Mode entsprechen. In der Leinenwaarenbranche war das Geschäft im Januar nicht besonders lebhaft, bei den Grossisten sowohl als bei den Detaillisten.

### Concurs-Eröffnungen.

Schützenhauspächter Oskar Albrecht Hennig in Adorf. — Kaufmann Philipp Glitsch in Allendorf. — Kaufmann Theodor Körner in Berlin. — Nachlass des Banquiers Wilhelm Otto Maximilian Fiedler, in Firma Otto Fiedler in Berlin. — Firma Gebr. Müller in Bremerhaven. — Decorationsmaler Joseph Koester in Essen. — Kaufmann August Köhn in Heteborn. — Cigarrenfabrikant Ludwig Otto Körber in Kandel. — Kaufmann Baruch Lauterstein in Seckenburg. — Schirmfabrikant Jakob Wiedemann in Landau. — Kaufmann Julius Lewerenz in Landsberg a. W.

Schlesien: Kaufmann Isidor Brenner in Ratibor Verwalter Kaufmann Max Albrecht, Anmeldefrist 8. April.

### Marktberichte.

\# **Breslau.** 5. März, $9\frac{1}{2}$ Uhr Vorm. Die Stimmung am heutigen Markte war im Allgemeinen sehr ruhig, bei stärkerem Angebot Preise unverändert.

Weizen bei stärkerem Angebot matter, per 100 Kilogramm schles. weisser 17,70—18.90—19,30 Mk., gelber 17,60—18,80—19,20 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen in ruhiger Haltung, per 100 Kilogr. 16,30—16,80—17,40 M., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste ohne Aenderung, per 100 Kigr. 15,50—16,20—17,30 Mark, weisse 17,50—18,50 Mark.

Hafer nur feine Qualitäten beachtet, per 100 Klgr. 16—16,60 Mk.

Mais schwache Kauflust, per 100 Kilogr. 12,00—13.50—14,00 Mark

Erbsen in matter Stimmung, per 100 Kilogr. 15,00—15,50—17,00 M., Victoria 16,60—17,00—18,00 Mark.

Lupinen schwacher Umsatz, per 100 Kilogramm gelbe 12,50 bis 13.50—15,50 Mark, blaue 11,50—12,50—14,50 Mark.

Bohnen schwacher Umsatz, per 100 Kilogr. 15,00—16,00—17,00 M.

Wicken mehr angeboten, per 100 Kgr. 15,50—16,50—17,50 Mark.

Oelsaaten schwach angeboten.

Schlaglein sehr fest.

Hanfsamen höher. 16—17—17,50 Mk.

| Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg. | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Schlag-Leinsaat... | 22 | — | 21 | 50 | 18 | 50 |
| Winterraps ....... | 29 | — | 28 | — | 27 | — |
| Winterrübsen ..... | 28 | — | 27 | — | 26 | — |

Rapskuchen unverändert, per 100 Kilogr. schles. 14,25—14,50 M., fremder 14,00—14,40 Mk.

Leinkuchen preishaltend, per 100 Kilogr. schles. 15,50—15,75 M fremder 14,75—15 Mark.

Palmkernkuchen behauptet, per 100 Kilogr. 12,25—12,75 M.

Kleesamen schwacher Umsatz, rother nur feine Qualitäten beachtet, per 50 Klgr 30—37—42—48 Mk., weisser unverändert, 29—36—45—58 M.

Schwedischer Klee preishaltend, 40—45—50—60 M.

Tannenklee behauptet, 30—35—40—48 M.

Thymothee matter, 22—26—28—29 M.

Mehl ohne Aenderung, per 100 Kilogr. incl. Sack Brutto Weizen fein 27,25—27,75 M., Hausbacken 26,75—27,25 M., Roggen-Futtermehl 10,00—11,40 M., Weizenkleie 9.40—9.80 Mark.

Heu per 50 Kilogramm 3,00—3.60 Mark.

Roggenstroh per 600 Kilogramm 36.00—40.00 Mark.

**Berlin,** 4. März. [Productenbericht.] Die englischen und amerikanischen Berichte von gestern lauten sehr fest und haben im Beginn unseres heutigen Marktes anregend auf die Stimmung für Weizen eingewirkt; im weiteren Verlauf machte sich aber doch Mangel an Kauflust wieder fühlbar, und der Schluss ist nur wenig besser als gestern. — Roggen eröffnete gleichfalls etwas höher; es trat aber alsbald wieder stärkeres Angebot auf entfernte Termine hervor, wodurch die Haltung verflaute; erst zuletzt hat sich dieselbe durch Frühjahrskäufe wieder etwas befestigt. Nahe Termine schliessen etwas besser, entfernte jedoch immer noch eine Kleinigkeit billiger als gestern. — Hafer wurde ca. $\frac{1}{2}$ Mark besser bezahlt. Im Effectivhandel blieb es still. — Roggenmehl hat sich behauptet. — Rüböl notirt etwas niedriger, war aber zuletzt befestigt. — Spiritus vermochte sich eine Kleinigkeit zu bessern.

Weizen loco 180—198 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, April-Mai $198\frac{3}{4}$—$198\frac{1}{4}$—$198\frac{1}{2}$ M. bez., Mai-Juni $197\frac{1}{2}$—197—$197\frac{1}{4}$ M. bez., Juni-Juli $197\frac{1}{4}$—197 M. bez., Septbr.-October $186\frac{1}{2}$—$185\frac{3}{4}$—186 M. bez. — Roggen loco 169—177 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, russischer $171\frac{1}{2}$—172 M. ab Bahn bez., April-Mai $171\frac{3}{4}$—$171\frac{1}{2}$ bis 172 M. bez., Mai-Juni $170\frac{1}{4}$—170—$170\frac{1}{2}$ Mark bez., Juni-Juli $169\frac{1}{4}$ bis $168\frac{1}{2}$—169 M. bez., Juli-August $163\frac{1}{4}$—$162\frac{3}{4}$—163 M. bez., September-October $159\frac{1}{2}$—159—$159\frac{1}{2}$ Mark bez. — Mais loco 128—136 M. per 1000 Kilo nach Qualität gef., April-Mai 111—$110\frac{1}{2}$—$110\frac{3}{4}$ M. bez., Mai-Juni $111\frac{1}{2}$—$110\frac{3}{4}$—111 M. bez., Juni-Juli $112\frac{1}{2}$ M. bez., Juli-Aug. $113\frac{1}{2}$ Mark bez., September-October $114\frac{1}{2}$ M. bez. — Gerste loco 126 bis 210 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert. — Hafer loco 164 bis 180 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, mittel und guter westpreussischer 168—172 Mark, pommerscher, uckermärkischer und mecklenburgischer 169—173 M., fein pommerscher, uckermärkischer und mecklenburgischer 174—179 M. ab Bahn bez., April-Mai $164\frac{3}{4}$—$164\frac{1}{2}$ M. bez., Mai-Juni $163\frac{3}{4}$ Mark bez., Juni-Juli $163\frac{1}{4}$ M. bez., Juli-August 154 M. bez., September-October $147\frac{1}{2}$ M. bez. — Erbsen, Kochwaare, 165—210 Mark per 1000 Kilo, Futterwaare 159—164 Mark per 1000 Kilo nach Qualität bezahlt. — Mehl. Weizenmehl Nr. 00: 26,50—24,50 M. bez., Nr. 0 und 1: 24,00—21,00 Mark bez., Roggenmehl Nr. 0: 25,25 bis 24,00 M. bez., Nr. 0 und 1: 23,50—22,50 Mark bez., März und März-April 23,45—23,50 Mark bez., April-Mai, Mai-Juni und Juni-Juli 23,45 bis 23,50 Mark bez. — Rüböl loco ohne Fass 69,3 Mark bez., März 69,5 M. bez., März-April 68,7 Mark bez., April-Mai 68—68,5—68,4 Mark bez., Mai-Juni 67,2—67,5 M. bez., Septbr.-October 59,6—59,4 M. bez.

Petroleum loco 25 Mark bez.

Spiritus unversteuert mit 50 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 53,3 M. bez., unversteuert mit 70 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 33,8 Mark bez., März und März-April 33,3—33,5—33,4 M. bez., April-Mai 33,4—33,3—33,5 M. bez., Mai-Juni 33,5—33,7 M. bez., Juni-Juli 34,1 bis 34.2 M. bez., Juli-August 34,6—34,7 M. bez., August-September 34,8 bis 35 Mark bez., September-October 34,8—34,9 M. bez.

### Börsen- und Handels-Depeschen.

**Paris.** 4. März. Nachmittag 3 Uhr. [Schluss-Course.] Nachtrag.) Türkenloose 72, —. 5% priv. türk. Obligationen 498 50. Banque ottomane 539. —. Banque de Paris 782. 50. Banque d'escompte 516, 25. Credit foncier 1312, 50. Credit mobilier 468, 75. Panama-Kanal-Actien 65. —. 5% Panama-Kanal-Obligationen 51, 75. Rio Tinto 387. 50. Suezkanal-Actien 2300, —. Wechsel auf deutsche Plätze $122\frac{5}{16}$ Wechsel auf London kurz 25. $24\frac{1}{2}$. 3% Rente 88. 40. 4% unific. Egypter 480. —. 4% Spanier äussere Anl. $73\frac{3}{8}$. Meridional-Actien —, —. Cheques auf London 25. $26\frac{1}{2}$. Comptoir d'escompte neue 598, 75. 4% Russen de 1889 94, 60. Ruhig.

**Paris,** 4. März, Abends. [Boulevard.] 3proc. Rente 88, 38. Neueste Anleihe 1872 —, —. Italiener 93, 32. 4proc. Ungarische Goldrente 88, 31. Türken 1865 18, 37. Türkenloose 72, 12. Spanier (neue) 73, 47. Neue Egypter 480, —. Banque ottomane 539, 37. Lombarden —, —. Staatsbahn —, —. Rio Tinto 384, 37. Panama 63, 75. Banque de Paris —. Banque Brasil —. Ruhig.

**London,** 4. März. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) 4procent. Spanier $72\frac{7}{8}$. 5% privil. Egypter $104\frac{1}{8}$. 4% unif. Egypter $94\frac{5}{8}$. 3% garant. Egypter $100\frac{1}{2}$. Convertirte Mexikaner —. 6% consol. Mexikaner $95\frac{1}{4}$. Ottomanbank $11\frac{3}{8}$. Suezactien 91. Canada Pacific $76\frac{3}{8}$. Englische $2\frac{3}{4}$% Consols $97\frac{1}{2}$. Platzdiscont $3\frac{1}{2}$%. $4\frac{1}{4}$% egypt. Tributanleihen $97\frac{3}{4}$. De Beers Actien neue $16\frac{1}{2}$. Rio Tinto $15\frac{1}{4}$.

**London,** 4. März. Nachmittag 6 Uhr 10 Min. Preussische Consols 105. Engl. $2\frac{3}{4}$% Consols $97\frac{7}{16}$. Convertirte Türken $18\frac{1}{8}$. 1873er Russen —, —. 4% consolidirte Russen 1889 (II. Serie) $94\frac{1}{4}$. Italiener $92\frac{1}{4}$. 4% ungar. Goldrente $87\frac{1}{4}$. 4% unific. Egypter $94\frac{3}{4}$. Ottomanbank $11\frac{1}{2}$. Silber $44\frac{1}{4}$. 6% consol. mexican. Anleihe $95\frac{1}{4}$.

**Frankfurt a. M.,** 4. März. Abends. [Effecten-Societät.] (Schluss.) Credit-Actien $270\frac{1}{4}$. Franzosen $192\frac{3}{4}$. Lombarden $112\frac{5}{8}$. Galizier $166\frac{3}{4}$. Egypter 95. 30. 4% Ungarische Goldrente —, —. Gotthardbahn 165. 80. Disconto-Commandit 232, —. Dresdener Bank 156, —. Laurahütte 151. 30. Gelsenkirchen —, — Dux-Bodenbach 424. Fest. Disconto-Commandit lebhaft.

**Frankfurt a. M.,** 4. März. Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20. 462. Pariser Wechsel 81. 083. Wiener Wechsel 171. 30. Reichsanleihe 107. 15. Oesterr. Silberrente 75. 40. Oest. Papierrente 75. 50. 5% Papierrente 87. 80. 4% Goldrente 94. 40. 1860er Loose 119, 70. Ungar. 4% Goldrente 88, 30. Italiener 93,40. 1880er Russen 94, —. II. Orient-Anl. 68. 60. III. Orient-Anleihe 68. 40. 5% Spanier 72. 50. Unific. Egypter 95. 20. Conv. Türken 17. 90. 3% Portug. Staatsanleihe 64. —. 5% serb. Rente 83, 40. Serb. Tabaksrente 83. 50. 5% amort. Rumänen 97, 60. 6% cons. Mexik. Anl. 94, 30.*) Böhm. Westbahn 283. Böhm. Nordbahn $184\frac{1}{2}$. Central Pacific 110, 40. Franzosen $192\frac{3}{8}$. Galizier $165\frac{5}{8}$. Gotthardbahn 164. 20. Hess. Ludwigsbahn 118, 90. Lombarden 112. Lübeck-Büchener 172, 90. Nordwestbahn $172\frac{1}{4}$. Creditactien $268\frac{3}{4}$. Darmstädter Bank 162, 30. Mitteld. Creditbank 112. —. Reichsbank 138. —. Disconto-Commandit 229. 70. Dresdener Bank 153, 70. Anglo-Continent (vorm. Ohlendorff'sche Guano-Werke) 150. 10. 4% griechische Monopol-Anleihe 76, 60. $4\frac{1}{2}$% Portugiesen 95. 20. Siemens Glasindustrie 150. —. La Veloce 105, 50. Gelsenkirchen Gussstahl u. Eisenwerke (Munscheid) 144, —. Gelsenkirchen —. Nordd. Lloyd —. Fest.

*) pr. Comptant.

Nach Schluss der Börse: Creditactien $270\frac{1}{8}$. Franzosen $192\frac{7}{8}$. Galizier —. Lombarden $112\frac{1}{2}$. Egypter 95. 20. Disc.-Commandit 230, 90. Gelsenkirchen —. Laurahütte —. Zolltürken 84, 30.

**Hamburg,** 4. März. Nachmittag. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols 106, —. Silberrente 75, —. Oesterr. Goldrente 94, 20. Ungar. 4% Goldrente 88, 60. 1860er Loose 120, 50. Italienische Rente 93, 70. Creditactien 269, 25. Franzosen 483, 50. Lombarden 281, —. 1877er Russen —. 1880er Russen 92, —. 1883er Russen 109, —. 1884er Russen —, —. II. Orient-Anleihe 66, 70. III. Orient-Anleihe 66, 50. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile 174, 50. Deutsche Bank 168. 50. Disc.-Commandit 230, —. Dresd. Bank 154, 20. Nationalbank für Deutschl. 137, 50. H. Commerzbank 132, —. Nordd. Bank 168, 50. Lübeck-Büchener Eisenbahn 172, 60. Marienb.-Mlawka 53, 20. Mecklenburger Fr.-Fr. 163, 50. Ostpr. Südbahn 82. 50. Unterelbische Pr.-A. —. Laurahütte 151. —. Nordd. Jute-Spinnerei 143, —. A.-C. Guano-Werke 152, 50. Privatdiscont $3\frac{5}{8}$%. Hamburger Packetfahrt-Actien 150, 50. Dyn.-Trust-Actien 147, 25. Fest.

Gold in Barren pr. Kilogr. 2786 Br., 2782 Gd.

Silber in Barren per Kilogramm 132, — Br., 131, 50 Gd.

Wechselnotirungen: London lang 20, 29 Br., 20, 24 Gd., London kurz 20, 46 Br., 20, 41 Gd., London Sicht 20, 49 Br., 20, 46 Gd. Amsterdam 167, 80 Br., 167, 50 Gd., Wien 170, — Br., 168, — Gd., Paris 80, 65 Br., 80, 35 Gd., Petersburg 218, — Br., 216, — Gd., New-York kurz 4, 22 Br., 4, 16 Gd., do 60 Tage Sicht 4, 18 Br., 4, 12 Gd.

**Amsterdam.** 4. März. 3 Uhr Nachmittag. [Schluss-Course.] Oesterr. Papierrente Mai-Novbr. verzinslich $73\frac{5}{8}$, do. Februar-August verzl. $74\frac{3}{8}$. Oesterr. Silberrente Januar-Juli verzl. $74\frac{1}{4}$, do. April-October verzinsl. $73\frac{5}{8}$. Oesterr. Goldrente —. 4% ungar. Goldrente $87\frac{3}{4}$. 5% Russen von 1877 —, —. Russ. grosse Eisenbahnen $120\frac{1}{2}$. do. I. Orient-Anleihe —. do. II. Orient-Anleihe $65\frac{3}{8}$. Conv. Türken $18\frac{1}{4}$. $5\frac{1}{2}$% holländ. Anleihe $102\frac{1}{2}$. 5% garantirte Transvaal-Eisenbahn-Obligationen $104\frac{1}{2}$. Warschau-Wiener Eisenbahnactien $109\frac{1}{4}$. Marknoten 59. 25. Russische Zollcoupons $192\frac{1}{4}$. Hamburger Wechsel —. —. Wiener Wechsel —. —. Londoner Wechsel kurz 12. $11\frac{1}{2}$.

**Petersburg,** 4. März, Nachm. 1 Uhr 30 Min. [Schluss-Course.]

| Cours vom | 28. | 4. | Cours vom | 28. | 4. |
|---|---|---|---|---|---|
| Wechsel London 3 M. | 91 55 | 91 70 | Russ. $4\frac{1}{2}$% Boden- | | |
| do. Berlin 3 M. | 44 75 | 44 90 | Credit-Pfandbriefe . | $142\frac{3}{4}$ | 143 |
| do. Amsterdam 3 M. | 75 65 | 75 85 | Grosse Russ. Eisenb. | 232 | $230\frac{1}{2}$ |
| do. Paris 3 M. | 36 30 | 36 55 | Russ. Südwestb.-Act. | $106\frac{1}{2}$ | $106\frac{1}{2}$ |
| 1/2-Imperials ....... | 7 31 | 7 36 | Petersb. Discontobk. | 674 | 660 |
| Russ. 1864er Pr.-Anl* | $237\frac{1}{2}$ | 239 | Petersb. intern. Hdlsb | $533\frac{1}{2}$ | $532\frac{1}{2}$ |
| do. 1866er Pr.-Anl* | $226\frac{3}{4}$ | $227\frac{1}{2}$ | Petersburger Privat- | | |
| do. 1873er Anleihe | — | — | Handelsbank .... | 321 | 322 |
| do. II. Orient-Anl. | $100\frac{3}{4}$ | $100\frac{1}{2}$ | Russ. Bank für ausw. | | |
| Russ. III. Orient-Anl. | $100\frac{3}{4}$ | $100\frac{5}{8}$ | Handel ...... | $273\frac{1}{2}$ | $272\frac{1}{2}$ |
| do. 6% Goldrente . | — | — | Warsch. Discontobk. | 292 | 292 |
| do. 4proc. inn. Anl. | 86 | 86 | Privat-Discont ..... | 6 | 6 |

* Gestempelt.

**Newyork.** 4. März, Abends 6 Uhr. [Schluss-Course.] Wechsel auf Berlin $94\frac{3}{8}$. Wechsel auf London 4, 81. Cable transfers 4, 86. Wechsel auf Paris 5. $22\frac{1}{2}$. 4% fund. Anleihe 1877 $122\frac{3}{4}$. Erie-Bahn $25\frac{1}{2}$. Newyork-Centralbahn $106\frac{1}{4}$. Chicago-North-Western-Bahn $108\frac{1}{8}$. Centr.-Pacific-Bahn —. Baumwolle in Newyork $11\frac{5}{16}$. Baumwolle in New-Orleans $10\frac{11}{16}$. Raff. Petroleum 70° Abel Test in Newyork 7, 40. Raffinirtes Petroleum 70° Abel Test in Philadelphia 7. 40. Rohes Petroleum per März. 7, 60. Pipe line Certificats per April 93. Mehl 2, 60. Rother Winterweizen loco 89. Weizen per März $87\frac{1}{4}$. per April $87\frac{1}{2}$, per Mai $87\frac{5}{8}$. Mais (old mixed) $36\frac{3}{4}$. Zucker (Fair refining muscovados) $5\frac{3}{16}$. Kaffee Rio 20. Schmalz loco 6, 27. Rothe & Brothers 6. 65. Kupfer per April —. Getreidefracht $4\frac{1}{2}$.

**Liverpool,** 4. März. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmaasslicher Umsatz 4000 B. Träge. Tagesimport 35000 B.

**Liverpool,** 4. März, Nachm. 12 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] Umsatz 4000 B., davon für Speculation und Export 500 B. Träge. Middl. amerikanische Lieferung: Septbr.-October $5\frac{51}{64}$ d. Verkäuferpreis.

**Manchester,** 4. März. 12r Water Taylor $7\frac{1}{2}$, 30r Water Taylor $9\frac{1}{8}$, 20r Water Leigh $8\frac{3}{8}$, 30r Water Clayton 9, 32r Mock Brooke $8\frac{7}{8}$, 40r Mule Mayoll $9\frac{1}{4}$, 40r Medio Wilkinson $10\frac{3}{4}$, 32r Warpcops Lees $8\frac{5}{8}$, 36r Warpcops Rowland $9\frac{1}{4}$, 40r Double Weston $10\frac{1}{8}$, 60r Double courante Qualität $13\frac{1}{4}$, 32" 116 yds 16 × 16 grey Printers aus 32r/46r 180. — Stetig.

**Königsberg,** 4. März, Nachmittag 1 Uhr. [Getreidemarkt.] Weizen unverändert, Roggen unverändert, loco per 2000 Pfd. Zollgew. 155, 00. Gerste unverändert, Hafer unverändert. loco per 2000 Pfd. Zollgew. 156, 00. Weisse Erbsen per 2000 Pfd. Zollgewicht unverändert. Spiritus per 100 Liter 100% loco 52, 50, per März 52, 50, per April 52, 75. — Wetter: Schön.

**Danzig,** 4. März, Nachm. 1 Uhr. [Getreidemarkt.] Weizen loco unverändert, Umsatz 100 To., bunt u. hellfarbig 179, hellbunt 181—184, do. hochbunt und glasig 188, per April-Mai Transit 140, 00, per Juni-Juli Transit 141, 00. Roggen loco unverändert, inländ. per 120 Pfd. 162—163, do. poln. oder russ. Transit —, do. per April-Mai 120 Pfd. Transit 113, 00, per Septbr.-October 101, 00. Gerste loco kleine 135, do. loco grosse 156—158. Hafer loco —. Erbsen loco —. Spiritus per 10000 Liter-Proc. loco conting. 52, 00, nicht contingentirt 32, 50. — Wetter: Schön.

**Wien,** 4. März. Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen per Frühjahr 8. 88 Gd., 8. 93 Br., per Herbst 8. 09 Gd., 8, 14 Br. Roggen per Frühjahr 8, 38 Gd., 8, 43 Br., per Herbst 6, 93 Gd., 6. 98 Br. Mais per Mai-Juni 5, 18 Gd., 5, 23 Br., per Juli-August 5, 33 Gd., 5, 38 Br. Hafer per Frühjahr 8, 25 Gd., 8, 30 Br., per Herbst 6, 40 Gd., 6, 45 Br.

**Pest.** 4. März, Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco ruhig, per Frühjahr 8, 53 Gd., 8, 55 Br., per Herbst 7, 76 Gd., 7, 78 Br. Hafer per Frühjahr 7, 90 Gd., 7, 95 Br., per Herbst 6, 00 Gd., 6, 02 Br. Neuer Mais 4, 91 Gd., 4, 93 Br. Kohlraps per August-Decbr. $12\frac{5}{8}$ à $12\frac{3}{4}$. — Wetter: Schön.

**Petersburg,** 4. März, Nachm. 1 Uhr 30 Min. [Productenmarkt.] Talg loco 46, 00, per August 43, 00. Weizen loco 10. 50. Roggen loco 7. 50. Hafer loco 4, 75. Hanf loco 45, 00. Leinsaat loco 12, 75. — Wetter: Frost.

**Paris.** 4. März. Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen behauptet, per März 24. 60, per April 24. 60, per Mai-Juni 24. 40, per Mai-August 24, 30. Roggen weichend, per März 16, 10, per Mai-August 15, 60. Mehl behauptet, per März 52. 50, per April 52. 90, per Mai-Juni 53. 50, per Mai-August 53. 90. Rüböl per Septbr.-Decbr. 71. 25. Spiritus ruhig, per März 36. 00, per April 36. 25, per Mai-August 37. 25, per September-Decbr. 38, 25. — Wetter: Kalt.

**London.** 4. März. An der Küste 3 Weizenladungen angeboten. — Wetter: Frost.

**London.** 4. März. Chili-Kupfer $47\frac{1}{8}$, per 3 Monat $47\frac{5}{8}$.

**Liverpool,** 4. März. [Getreidemarkt.] Weizen 1/2 d. höher. Mehl stetig, Mais ruhig. — Wetter: Schön.

**Newyork,** 4. März. Weizen-Verschiffungen der letzten Woche von den atlantischen Häfen der Vereinigten Staaten nach Grossbritannien 36000, do. nach Frankreich 2000, do. nach andern Häfen des Continents 8000, do. von Californien und Oregon nach Grossbritannien 140000, do. nach anderen Häfen des Continents — Qrts.

**Newyork,** 3. März. Visible Supply an Weizen 28998000 Bushels, do. an Mais 14442000 Bushels.

**Amsterdam.** 4. März. Nachm. Bancazinn $55\frac{1}{2}$.

**Antwerpen.** 4. März. [Getreidemarkt.] Weizen fest. Roggen fest. Hafer begehrt. Gerste behauptet.

**Antwerpen,** 4. März. Nachm. 2 Uhr 15 Min. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss. loco 17 bez. u. Br., per März $16\frac{5}{8}$ Br., per April $16\frac{3}{4}$ Br., Septbr.-Decbr. $17\frac{3}{4}$ Br. Ruhig.

**Hamburg,** 4. März. Nachm. Petroleum matt, Standard white loco 6. 95 Br., per August-December 7, 20 Br. — Wetter: Frost.

**Bremen.** 4. März. Petroleum (Schlussbericht) ruhig, Standard white loco 6, 80 Br.

## Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

| März 4., 5. | Nachm. 2 Uhr. | Abends 9 Uhr. | Morgens 7 Uhr. |
|---|---|---|---|
| Luftwärme (C.) ...... | — 3°.7 | — 7°.4 | — 13°.6 |
| Luftdruck bei 0° (mm) | 756.5 | 753.1 | 744.8 |
| Dunstdruck (mm) .... | 1.9 | 1.9 | 1.4 |
| Dunstsättigung (pCt.) . | 56 | 72 | 92 |
| Wind (0—6) ......... | W. 2. | S. 1. | SO. 2. |
| Wetter ............... | bewölkt. | heiter. | heiter. |
| Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm) ...... | | | — |



# Courszettel der Berliner Börse vom 4. März 1890.

### Gold. Silber und Banknoten.

| | Cours vom 3. | Cours vom 4. |
|---|---|---|
| 20 Frcs.-Stücke .................. | 16,22 B | 16.22 B |
| Imperials ........................ | — — | 16,66 G |
| Engl. Noten 1 L. Sterl. ......... | 20.485 bz | 20,47 bz |
| Oesterr. Noten 100 Fl. .......... | 170.80 bz | 171,40 bz |
| Oesterr. Silb.-Coup. (einlösb. Berlin). | — — | — — |
| Russ. Noten 100 R. ............... | 220 55 bz | 221,70 bz |
| Russ. Zollcoupons ................ | 324,60 bzG | 324,60 G |

### Deutsche Fonds.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 3. | Cours vom 4. |
|---|---|---|---|---|
| Deutsche Reichs-Anleihe .. | 4 | 1/4 1/10 | 107,25 bzG | 107,20 G |
| dto. dto. dto. .. | $3\frac{1}{2}$ | vsch. | 102.00 bzG | 102.10 bzG |
| Preuss. Consols ........... | 4 | vsch. | 106,50 bzB | 106.50 B |
| dto. dto. ........... | $3\frac{1}{2}$ | 1/4 1/10 | 102,20 bzG | 102.25 bzB |
| dto. Staats-Anleihe ..... | 4 | 1/1 1/7 | 102,10 G | 102.25 bz |
| dto. Staats-Schuldsch. .. | $3\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 100,00 bz | 99,90 G |
| Berliner Stadt-Obligation . | $3\frac{1}{2}$ | 1/4 1/10 | 99,75 bzG | 100,20 G |
| Breslauer Stadt-Anleihe ... | 4 | 1/4 1/10 | 102,00 G | 101,90 bzG |
| Posensche neue Pfandbr. .. | 4 | 1/1 1/7 | 102.10 G | 102,00 G |
| dto. dto. dto. | $3\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 99,60 bzG | 99.75 B |
| Posensche Rentenbriefe ... | 4 | 1/1 1/7 | 103,80 bz | 103.90 bz |
| Schlesische dto. ... | 4 | 1/4 1/10 | 104.00 bz | 104.00 bz |
| Hamb. Staats-Anleihe .... | 3 | 1/5 1/11 | 91.90 bzG | 91.90 bz |
| Hamburger Rente von 1878 | $3\frac{1}{2}$ | 1/2 1/8 | 101,70 B | 101.50 G |
| Sächsische Rente von 1876 | 3 | vsch. | 94,00 bzG | 94,00 G |

### Hypotheken-Certificate.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 3. | Cours vom 4. |
|---|---|---|---|---|
| D. Grundcr.-Bank III. rz. 110 | $3\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 100.50 bzG | 100.50 bz |
| dto. dto. V. | $3\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 96 25 G | 96.25 G |
| Deutsche Grundschuldbank | 4 | vsch. | 101.60 bzG | 101.60 bzG |
| dto. dto. dto. | $3\frac{1}{2}$ | vsch. | 98.50 bzG | 98,50 bzG |
| Deutsche Hypothek. IV.-VI | 5 | vsch. | 111.00 G | 111.00 bz |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 101.90 bzG | 101.80 bzG |
| dto. dto. | 4 | 1/4 1/10 | 101.90 bzG | 101,80 bzG |
| Hamb. Hypothek-Pfandbr. | 4 | 1/1 1/7 | 101,75 bz | 101.75 bz |
| dto. dto. dto. | $3\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 98,50 bz | 98,50 bz |
| H. Henckel'sche rz. à 105 .. | $4\frac{1}{2}$ | 1/4 1/10 | — — | 104.00 bzG |
| dto. (Wolfsberg.) rz. à 105 | $4\frac{1}{2}$ | 1/4 1/10 | 104.75 G | 104.75 G |
| Ital. Nat.-Pfdbr. (stfr.) ..... | $4\frac{1}{2}$ | 1/4 1/10 | 100,25 B | 100,40 ebzB |
| Meininger Hypoth.-Pfdbr... | 4 | 1/1 1/7 | 101,50 bzG | 101.50 bzG |
| Nrd. Grundcr.-Hyp.-Pfdbr.. | 4 | 1/1 1/7 | 101,50 bzG | 101,50 bzG |
| Pomm. Hyp.-Pfdb. I. r. 120 | 5 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. II. u. IV. r. 110 | 5 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto II. rz. 110 | $4\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. I. | 4 | 1/1 1/7 | 92,00 bzG | 92,00 bzG |
| Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 112,00 G | 112.00 G |
| dto. dto. III. 1882 | 5 | vsch. | 107.60 G | 107.25 G |
| dto. dto. V. 1886 | 5 | vsch. | 107,60 G | 107.25 G |
| dto. dto. IV. Ser. rz. 115 | $4\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 115.00 G | 115,00 G |
| dto. dto. | 4 | vsch. | 101,40 bzG | 101.40 bzG |
| Pr. Centralb.-Cr.-Pfdb. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 101,80 G | 101,80 G |
| dto. dto. rz. 110 | $4\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 98,10 G | 98,20 bzB |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. | $3\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 98,00 bzG | 98,00 bzG |
| Pr. Hypoth.-Actien-Br. rz. 120 | $4\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. VI. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. div. | 4 | vsch. | 101.70 bzG | 101.70 bzG |
| dto dto. div. | $3\frac{1}{2}$ | vsch. | 98,50 bzG | 98.50 bzG |
| Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Certf. | $4\frac{1}{2}$ | 1/4 1/10 | 100,00 G | 100,00 G |
| dto dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 102,00 bzG | 102.00 bzG |
| dto. dto. dto. | $3\frac{1}{2}$ | vsch. | 98.50 bzG | 98.50 bzG |
| Schles. Bod.-Cr.-Pfandbr. | 5 | vsch. | 102,75 G | 103,00 G |
| dto. dto. rz. 110 | $4\frac{1}{2}$ | vsch. | 110,60 G | 110.75 G |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 101,75 G | 101.00 bzG |
| dto. dto. | $3\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 98,50 G | 98,50 G |

### Ausländische Fonds.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 3. | Cours vom 4. |
|---|---|---|---|---|
| Argentin. Goldanl. ........ | 5 | 1/1 1/7 | 88,40 bzB | 87.60 bz |
| Buenos Ayres ............. | 5 | 1/1 1/7 | 91,75 bz | 91,50 bz |
| dto. Stadt-Anleihe ...... | $4\frac{1}{2}$ | 1/6 1/12 | 79,25 bz | — — |
| Bukarester Anl. von 1888. . | 5 | 1/8 1/11 | 95,90 bzG | 96,00 G |
| Chinesische $5\frac{1}{2}$% Staats-Anl. | $5\frac{1}{2}$ | 1/5 1/11 | 111,80 bzG | 111,10 bzG |
| Eidgenössische ........... | $3\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 101.50 bz | — — |
| dto. neue .............. | $3\frac{1}{2}$ | 30/6 31/12 | 100,80 bz | 100.70 bz |
| Egypter .................. | 4 | 1/5 1/11 | 95,10 G | 95,40 bz |
| dto. Tribut-Anleihe. ... | $4\frac{1}{4}$ | 10/4 u 10 | 97,60 G | 98,00 bz |
| dto. .................... | $4\frac{1}{2}$ | 30/6 u 12 | 101,50 bzB | — — |
| Griechische Anleihe ........ | 5 | 1/1 1/7 | 91.30 G | 91.60 bzG |
| dto. steuerfr. ........ | 4 | 1/1 1/7 | 76,50 bz | 76.75 bzG |
| dto. dto. ........ | 4 | 1/4 1/10 | 78,90 bzG | 78.90 ebzB |
| Italienische Rente ......... | 5 | 1/1 1/7 | 93,40 ebzG | 93,70 B |
| Mexikanische Anleihe ..... | 6 | 1/4 jhl. | 96,10 bz | 96.30 bz |
| Oesterr. Goldrente ......... | 4 | 1/4 1/10 | 94.25 bzB | 94,30 bz |
| dto. Papierrente ....... | $4\frac{1}{5}$ | 1/2 1/8 | 74,60 G | 75,00 G |
| dto. dto. ........... | 5 | 1/3 1/9 | 87,30 bz | 87,40 ebzG |
| dto. Silberrente ........ | $4\frac{1}{5}$ | 1/1 1/7 | 74,70 bz | 75,10 G |
| Poln. Pfandbriefe ......... | 5 | 1/1 1/7 | 65,75 bzG | 66,10 bzB |
| dto. Liquidat.-Pfandbr. .. | 4 | 1/6 1/12 | — — | 60,75 bz |
| Portug. Conv.-Anl. ......... | 5 | 1/4 1/10 | 95,00 bzG | 95.20 bzG |
| Rumänische Anl. von 1880. | 6 | 1/1 1/7 | 104,75 B | 104.00 bzG |
| dto. amortis. Rente | 5 | 1/4 1/10 | 97,70 bz | 97,70 bzG |
| dto. Eisenb.-Oblig. | 5 | 1/6 1/12 | 101,10 bz | 101,00 G |
| dto. Rente ......... | 4 | 1/1 1/7 | 85,70 bz | 85,70 bz |
| Russ. Anl. v. 1880 (Rbl. 125) | 4 | 1/5 1/11 | 94,00 bz | 94.25 bz |
| dto. von 1883 ........ | 6 | 1/6 1/12 | 112.25 bzB | 112,90 bz |
| dto. von 1889 conv .... | 4 | 1/4 jhl. | 94,90 bz | 96,00 bz |
| dto. dto. cons. I. Ser. | 4 | 1/4 jhl. | 93.90 bz | 94,40 bz |
| dto. Gold-Anleihe v. 1890 | 4 | 1/4 jhl. | 94.50 bzG | 94,70 bz |
| dto. Orient-Anleihe II. ... | 5 | 1/1 1/7 | 68,50 bz | 68.70 bz |
| dto. dto. III. ... | 5 | 1/5 1/11 | 68,40 bz | 68,60 bz |
| dto. innere Anl. v. 1887 .. | 4 | 1/4 1/10 | 58,60 B | 58,75 bz |

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 3. | Cours vom 4, |
|---|---|---|---|---|
| Russ. Bodencred.-Pfandbr. | $4\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 98.75 B | 99,10 bz |
| dto. Centralb.-Pfd. Ser. I. | 5 | 1/1 1/7 | 86.10 bzG | 85.75 bz |
| Russ.-Poln. Schatz-Oblig. .. | 4 | 1/4 1/1 | 94,00 bz | 94,00 bz |
| Schwed. Anleihe ........... | 3 | 1/2 1/8 | 88,90 bz | 89,10 G |
| Schwed. Hypoth.-Pfdb. 1879 | $4\frac{1}{2}$ | 1/4 1/10 | 102,70 G | — — |
| Serb. amort. Rente ........ | 5 | 1/1 1/7 | 83.80 bzG | 83.75 bzG |
| dto. Eisenb.-Hyp.-Oblig. . | 5 | 1/1 1/7 | 86,80 bz | 86,50 G |
| Türkische Anleihe von 1865 | 1 | 1/3 1/9 | — — | — — |
| dto. Adm.-Anl. v. 1888 | 5 | 1/5 1/11 | 85.40 bz | 85.30 bzG |
| dto. Zoll-Oblig. ...... | 5 | 1/1 1/7 | 82,75 bzG | 83.60 bzG |
| Ungarische Goldrente ..... | 4 | 1/1 1/7 | 88.10 ebzB | 88.40 bz |
| dto. Eisenbahn-Anl. 1889 | $4\frac{1}{2}$ | 1/2 1/8 | 100,75 bz | 100,75 bzG |
| dto. Papierrente ........ | 5 | 1/6 1/12 | 84,00 bz | 84,75 bz |

### Loose.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 3. | Cours vom 4. |
|---|---|---|---|---|
| Bad. Präm.-Anleihe von 1867 | 4 | 1/2 1/8 | 144.50 G | 144.00 bz |
| Baier. Prämien-Anleihe .... | 4 | 1/6 | 145,00 bz | 144,50 bz |
| Barletta 100 Lire-Loose .... | — | — | 43.00 bz | 42.70 bz |
| Braunschw. 20 Thlr.-Loose. | — | — | 104,00 bz | 104,90 bz |
| Bukarester Loose ........... | — | — | 46.00 B | 46.25 B |
| Cöln-Mindener Präm.-A.-S. | $3\frac{1}{2}$ | 1/4 1/10 | 140,75 bzB | 140,75 B |
| Dessauer St.-Präm.-Anl. ... | $3\frac{1}{2}$ | 1/4 | — — | — — |
| Finnl. 10 Thlr.-Loose ...... | — | — | 62.40 bz | 62.00 bz |
| Goth. Grundcr.-Präm.-Pfdb. | $3\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 114.70 bz | 114,50 G |
| dto. dto. II. | $3\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 110.25 bzG | 110,75 bzG |
| Hamburger 50 Thlr.-Loose. | 3 | 1/3 | 147.10 bz | 147,10 bz |
| Kurhessische 40 Thlr.-Loose | — | — | 332,00 bz | 333,00 G |
| Lübecker 50 Thlr.-Loose ... | $3\frac{1}{2}$ | 1/4 | 134,50 bz | 134.50 bz |
| Mailänder 10 Lire-Loose ... | — | — | 19,40 B | 19.30 bz |
| Meining. Prämien-Pfandbr. | 4 | 1/2 | 132,50 B | 132,10 bz |
| dto. 7 Fl.-Loose ....... | — | — | 28.50 B | 28.75 B |
| Oesterr. (Credit) von 1858. . | — | — | — — | 327,00 bz |
| dto. Loose von 1860 ... | 5 | 1/5 1/11 | 120.25 bz | 120.50 bz |
| dto. dto. von 1864 ... | — | — | 309,50 bz | 309,90 bz |
| Oldenburger 40 Thlr.-Loose | 3 | 1/2 | 132,75 B | 132,25 bz |
| Preuss. St.-Pr.-Anl. von 1855 | $3\frac{1}{2}$ | 1/4 | 160.25 G | — — |
| Raab-Gratzer .............. | 4 | 15/4 10 | 106,00 ebzG | 106.30 bz |
| Russ. Präm.-Anl. von 1864 . | 5 | 1/1 1/7 | 164,00 G | 163.00 bz |
| dto. dto. von 1866. | 5 | 1/3 1/9 | 158.75 B | 158,00 bz |
| Schwedische 10 Thlr. Loose. | — | — | 81,50 bz | 81,75 G |
| Türkische 400 Frcs.-Loose . | fr. | — | 77.90 bz | 78,50 bzG |
| Ungarische Loose .......... | — | — | 250,60 bz | 250,50 bz |

### Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

| | Div. 1888. | Div. 1889. | Zins-Term | Cours vom 3. | Cours vom 4. |
|---|---|---|---|---|---|
| Breslau-Warschau .. | $2\frac{1}{4}$ | — | 1/1 | 59,00 bz | 58.00 bz |
| Dortm.-Enschede ... | $4\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 113,75 B | 113.50 bzG |
| Marienb.-Mlawka ... | 5 | — | 1/1 | 111.00 bzG | 111.50 G |
| Ostpr. Südbahn ..... | 5 | — | 1/1 | 115.30 bz | 114.75 bz |
| Saalbahn ........... | 5 | — | 1/1 | 113.25 bz | 112.75 bz |
| Weimar-Gera ....... | $3\frac{1}{3}$ | — | 1/1 | 98,25 bzG | 98,75 bz |

### Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

| | Div. 1888. | Div. 1889. | Zins-Term | Cours vom 3. | Cours vom 4. |
|---|---|---|---|---|---|
| Aachen-Mastricht .. | $2\frac{3}{8}$ | — | 1/1 | 74.10 bz | 75.00 bzG |
| Dortmund-Enschede | $3\frac{1}{4}$ | — | 1/1 | 87.00 bz | 87,70 bzB |
| Eutin-Lüb. Lit. A. .. | 1 | — | 1/1 | 40.00 bz | 40,50 bzG |
| Frankf. Güter-Eisnb. | $4\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 81.25 bz | 81,30 bz |
| Ludwgsh.-Bxbch. ... | $9\frac{7}{8}$ | — | 1/4 1/10 | 230,30 bzG | 231.50 bz |
| Lübeck-Büchen ..... | $7\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 175.25 bz | 176.50 bz |
| Mainz-Ludwigshaf. . | $4\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 122,25 bzG | 122.50 bz |
| Marienb.-Mlawka ... | 3 | — | 1/1 | 56,60 bz | 57,60 bz |
| Meckl. Friedr.-Fr. .. | $6\frac{1}{4}$ | — | 1/1 | 167.25 bzG | 167.70 bzG |
| Ndschl.-Mrk. St.-Act. | 4 | — | 1/1 1/7 | 102,00 G | 102,20 B |
| Niederwald-Bahn ... | $2\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 73,20 bzB | 73,25 bz |
| Ostpr. Südbahn ..... | 6 | — | 1/1 | 85,90 bz | 85,75 bz |
| Weimar-Gera ....... | 0 | — | 1/1 | 25,00 bz | 25,00 B |

### Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

| | Div. 1888. | Div. 1889. | Zins-Term | Cours vom 3. | Cours vom 4. |
|---|---|---|---|---|---|
| Böhm. Westbahn ... | $7\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | — — | — — |
| Dux-Bodenbach .... | $7\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 204,50 G | 212,75 bz |
| Galiz. Carl-Ludw.-B. | 4 | — | 1/1 | 82,50 bzB | 83.10 bz |
| Gotthardbahn ...... | 6 | — | 1/1 | 167,75 bz | 168.75 bz |
| Jura-Bern-Luzern .. | 4 | — | 1/1 | — — | — — |
| Iwang. Dombr. (gar.) | 5 | — | 1/1 1/7 | 102,40 bz | 102,40 G |
| Kaschau-Oderberg . | 4 | — | 1/1 | 67.90 B | 66,60 bzG |
| Lemberg-Czernow. . | $6\frac{3}{4}$ | — | 1/5 1/11 | 99,00 bzG | 99.00 bzG |
| Meridional-Actien .. | $7\frac{1}{5}$ | — | 1/1 1/7 | 136,40 bz | 136.75 bz |
| Mittelmeer-Eisenb. . | $5\frac{1}{2}$ | — | 1/7 | 108.00 G | 108,75 bz |
| Mosko-Brest ....... | 3 | — | 1/1 | 66,25 bzG | 66,40 bz |
| Oest.-Franz. Staatsb. | 3,70 | — | 1/1 | 94.90 bz | 96.00 bz |
| Oesterr. Lokalbahn. | 4 | — | 1/1 | 62,10 bzG | 62,40 G |
| Oest. Nordwestbahn | $4\frac{1}{4}$ | $4\frac{5}{8}$ | 1/1 | 83,50 G | 87,00 B |
| dto. (Elbthalbahn). | 5 | $5\frac{1}{4}$ | 1/1 | 95.50 bzB | 97,50 bz |
| Oest. Südbahn (Lb.) | 1 | — | 1/5 | 56,10 bz | — — |
| Raab-Oedenburg ... | 1 | — | 1/1 | 28,00 bzG | 28,50 bzG |
| Reichenb.-Pardub. . | 3,81 | — | 1/1 | — — | — — |
| Russ. Staatsbahn ... | 7,46 | — | 1/1 1/7 | — — | 126,75 bz |
| Russ. Südwestbahn. | 6,94 | — | 1/1 | 72.75 bz | 72.80 bzG |
| Schweizer Centralbh. | $5\frac{3}{5}$ | — | 1/1 | 149.75 bz | 151,40 bz |
| dto. Nordostbhn. | 4 | — | 1/1 | 136.10 bzB | 138.50 bz |
| dto. Unionbahn . | $4\frac{1}{4}$ | — | 1/1 | 123,50 G | 124.80 bz |
| dto. Westbahn .. | 0 | — | 1/1 | 39.00 bz | 39,60 bz |
| Westsicil. Eisenbahn | 4,34 | — | 1/1 | 73,40 B | 73,75 ebzG |
| Wsch.-Wien (M.p.St.) | 15 | — | 1/1 | 188,75 bz | 190,75 bz |

### Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 3. | Cours vom 4. |
|---|---|---|---|---|
| Breslau-Warschauer ....... | 5 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Oberschles. E. ........... | $3\frac{1}{2}$ | 1/4 1/1 | 100,10 G | 100,05 bzG |

### Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 3. | Cours vom 4. |
|---|---|---|---|---|
| Gotthard i.. ............. | 4 | 1/1 1/7 | 103.10 G | 103.10 G |
| Sardinische .............. | 4 | 1/1 1/7 | 87.00 bz | 87.00 bz |
| Böhm. Nrdb. (Gold). ...... | 4 | 1/1 1/7 | 101.10 ebzB | 101.25 bzG |
| Dux-Bodenbach I. ......... | 5 | 1/1 1/7 | 91.00 G | 90.75 bz |
| Dux-Prag ................. | 5 | 1/1 1/7 | 108.40 G | 108.30 G |
| Elisabeth-Westbahn frei ... | 4 | 1/4 1/10 | 101,40 G | 101.30 B |
| Galiz. Carl-Ludwigsbahn .. | $4\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 85,75 B | 85,40 bzG |
| Italienische Eisenbahn. ... | 3 | 1/1 1/7 | 58,00 B | 58,00 B |
| Kaiser Ferdin.-Nordbahn .. | 5 | 1/5 1/11 | — — | — — |
| Kaschau-Oderberg ........ | 4 | 1/1 1/7 | 98,40 B | 98,40 B |
| dto. Silber-Prioritäten. | 4 | 1/1 1/7 | 78,50 bz | 79.00 bzG |
| Lemb.-Czernow. 10% Steuer | 4 | 1/5 1/11 | 69.90 B | 69.90 B |
| dto. dto. steuerfrei | 4 | 1/5 1/11 | 78.00 bzB | 77.75 bzG |
| Mährisch-Schlesische .... | fr. | — | 65.25 bz | 65.00 bz |
| Oest.-Franz. Staatsbahn alte | 3 | 1/3 1/9 | 82,90 B | 82.50 bzG |
| dto. dto. 1874 | 3 | 1/3 1/9 | 80,40 B | 80.30 G |
| dto. dto. (Gold) | 4 | 1/5 1/11 | 100.10 bzB | 100.00 bzG |
| Oesterr. Nordwestbahn .... | 5 | 1/3 1/9 | 92.80 bz | 92.80 bz |
| dto. Lit. B. Elbethalb. . | 5 | 1/5 1/11 | 90.80 G | — — |
| Reichenberg-Pardubitz .... | 5 | 1/4 1/10 | 88.60 G | — — |
| Rudolfsbahn de 1884 ....... | 4 | 1/4 1/10 | 82.00 bz | 82.00 G |
| dto. Salzkammergutb. | 4 | 1/4 1/10 | 101.25 G | 101.25 G |
| Südösterreich. (Lomb.) | 3 | 1/1 1/7 | 63.90 B | 63.80 bzB |
| dto. dto. Oblig. | 5 | 1/1 1/7 | 102,10 bz | 102.20 G |
| dto. dto. (Gold) | 4 | 1/5 1/11 | 99.10 bz | 99,10 bz |
| Ungar. Nordostbahn ....... | 5 | 1/4 1/10 | 86.40 bz | 86,10 bz |
| dto. dto. Gold-Pr. | 5 | 1/1 1/7 | 102.00 G | 102.00 bzG |
| dto. Eisenb. Silber 1889 . | 5 | 1/1 1/7 | 81.90 ebzB | 81.50 bzG |
| Brest-Grajewo ............ | 5 | 1/1 1/7 | 98.25 bz | 98.40 G |
| Iwangorod-Dombrowo ..... | $4\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | 99.60 ebzG | 99 50 bzG |
| Kursk-Kiew gar. .......... | 4 | 1/2 1/8 | 91,50 bz | 91.80 bz |
| Moskau-Jaroslaw .......... | 5 | 1/1 1/7 | — — | 67.40 B |
| dto. Rjäsan ........... | 4 | 1/2 1/8 | 93.90 bz | 93.90 bz |
| dto. Smolensk......... | 5 | 1/5 1/11 | 100.90 bz | 100.80 bzG |
| dto. Kursk ............ | 4 | 1/5 1/11 | 87.00 B | 87.00 G |
| Rybinsk-Bologoy .......... | 5 | 1/5 1/11 | 93,60 bz | 93,70 bz |
| dto. dto. II. ............ | 5 | 1/1 1/7 | 89,60 bz | 89,40 bz |
| Warschau-Terespol ........ | 5 | 1/4 1/10 | 101.40 bz | 101.20 bz |
| Warsch.-Wien II. steuerpfl. | 5 | 1/1 1/7 | 101.70 bz | 101.70 bz |
| dto. dto. III. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 101.70 bz | 101.70 bz |
| dto. dto. IV. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 101.70 bz | 101.70 bz |
| dto. dto. V. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 101.70 bz | 101.70 bz |
| dto. dto. VI. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 102 00 bzG | 102 20 G |
| Wladikawkas .............. | 4 | 1/1 1/7 | 92.30 G | 92.00 bzG |
| Transkaukasische ......... | 3 | 15/6 u 12 | 77.00 G | 77.00 bzG |
| Russische Südwestbahn ... | 4 | 1/1 1/7 | 92.40 G | 92.40 bzG |
| Süditalien. (Méridionaux).. | 3 | 1/4 1/10 | 62.60 bzB | 62.70 B |
| California-Oreg. ......... | 5 | 1/1 1/7 | 105.80 G | 105.80 G |
| Central-Pacific ........... | 6 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Chicago-Burlington ....... | 4 | 1/5 1/11 | 91,00 bz | 90.50 G |
| Chicago-South-West ....... | 7 | 1/5 1/11 | — — | — — |
| Joaquin-Valley ........... | 6 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Oregon Railway u. Nav.Cmp. | 5 | 1/6 1/12 | 101,25 bzG | 101.75 bzG |
| South-Missouri ........... | 6 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| South-Pac. of Calif. ....... | 6 | 1/4 1/10 | 112.10 G | 112,25 G |
| St. Louis Arkansas u. Texas | 6 | 1/11 1/5 | 85.70 bzG | 85.40 G |
| St. Louis u. St. Francisco .. | 6 | 1/1 1/7 | 108.40 bz | 109,00 G |
| dto. dto. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 96.25 bzG | 96.25 bzG |
| Northern-Pacific I. Mortg. . | 6 | 1/1 1/7 | 113.10 G | 112 60 G |
| dto. dto. II. Mortg. . | 6 | 1/4 1/10 | 110.60 bzG | 110.00 bz |
| St. Paul Minneapol u. Manit. | $4\frac{1}{2}$ | 1/1 1/7 | — — | 98.25 bzG |

### Bank-Actien.

| | Div. 1888. | Div. 1889. | Zins-Term | Cours vom 3. | Cours vom 4. |
|---|---|---|---|---|---|
| Aachener Discontob. | 0 | $4\frac{1}{2}$ | 1/1 | 84,50 bz | 83,50 bz |
| B. f. Sprit-u. Prod. Hdl. | $3\frac{2}{3}$ | — | 1/1 | 75.60 G | 74,50 G |
| Berliner Kassenver. | $5\frac{1}{3}$ | — | 1/1 | 133,00 bzG | 133.60 G |
| dto. Handelsges. | 10 | 12 | 1/1 | 173.25 bz | 175.10 bz |
| Berl. Prod.- u. Handlb. | 5 | — | 1/1 | p.St.311,50 bz | p.St.311,50 G |
| Breslauer Discontob. | $6\frac{1}{3}$ | 7 | 1/1 | 107,00 bz | 109,00 bzG |
| dto. Wechslerbk. | 6 | — | 1/1 | 106,75 bz | 108,00 bzG |
| Darmstädter Bank .. | 9 | — | 1/1 | 162,60 bz | 165,75 bz |
| Deutsche Bank ..... | 9 | — | 1/1 | 170,75 bzG | 172.75 bz |
| dto. Genossensch. | $7\frac{1}{2}$ | 8 | 1/1 | 131.50 bzG | 135,75 bzG |
| dto. Hypthbk. 60% | $6\frac{1}{4}$ | — | 1/1 | 113,60 bzG | 113,60 G |
| Disconto-Command. | 12 | 14 | 1/1 | 230,00 bzG | 232,80 bzG |
| Dresdener Bank .... | 9 | — | 1/1 | 155.25 bzG | 158,00 bzG |
| Goth. Grundcr.-Bank | 0 | — | 1/1 | — — | 89,50 bzG |
| dto. jg. 40% | 0 | — | 1/1 | — — | 95.50 G |
| Hannoversche Bank | $4\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 115,50 bzB | 115.10 G |
| Internationale Bank | — | 8 | 1/1 | 116.00 bzG | 118.50 bzG |
| Leipziger Credit .... | 10 | — | 1/1 | 203,50 bz | 201,25 bzG |
| dto. Disconto . | 0 | — | 1/1 | — — | — — |
| Luxemburger Bank. | $7\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 141,00 bzG | 141,00 G |
| Mitteld. Creditbank | 6 | — | 1/1 | 115,00 bz | 115.00 G |
| Nationalb. f. Dtschl. | 9 | 10 | 1/1 | 137,00 bz | 141.50 bz |
| Norddeutsche Bank | 10 | 12 | 1/1 | — — | 170,00 bz |
| dto. Grundcr.-Bk. | 0 | — | 1/1 | 88,00 bzG | 87,50 bzG |
| Petersbg. Discontob. | 15 | — | 1/1 | — — | — — |
| Pomm. Hypoth.-Bk. . | 0 | — | 1/1 | 15,10 G | 15,00 bzG |
| Pos. Provinz.-Bank . | $5\frac{1}{2}$ | 6 | 1/1 | — — | — — |
| Preuss. Bod.-Cr.-Act. | $6\frac{1}{3}$ | — | 1/1 | 120,25 bzG | 120,00 bzG |
| dto. Centr.-Bod. 40% | $9\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 152,25 ebz | 152,25 G |
| Pr. Hyp.-V.-A. 25% | 8 | — | 1/1 | 112.10 bzG | 112 20 G |
| Pr. Hyp.-V.-A. vollb. | 8 | — | 1/1 | 128,00 bz | 128,00 G |
| dto. Hypth.-Act.-B. | $6\frac{1}{2}$ | $6\frac{1}{2}$ | 1/1 | 122,00 G | 122,00 bzG |
| Reichsbank ........ | $5\frac{2}{5}$ | 7 | 1/1 1/7 | 138,10 B | 138,10 bzG |
| Russ. B. f. ausw. H. | 0 | — | 1/1 | 73.75 bz | 73,90 bzG |
| Sächsische Bank ... | $4\frac{1}{6}$ | — | 1/1 | 111,00 bz | 111,10 G |
| Schles. Bankverein . | 7 | — | 1/1 | 125.00 G | 125,00 bzG |

### Industrie-Gesellschaften.

Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1888/89 resp. 1889/90.)

Börsenzinsen 4%.

| | Div. 1888. | Div. 1889 | Zins-Term | Cours vom 3. | Cours vom 4. |
|---|---|---|---|---|---|
| Allg. Elektr. (Edison) | 9 | — | 1/7 | 204.00 bzG | 205,50 bzG |
| Allg. Häuserbau-Ges. | 0 | — | 1/1 | 105.00 bzB | 103.00 bz |
| Archimedes ........ | 10 | — | 1/7 | — — | 137,50 G |
| Berl. grosse Pferdeb. | $12\frac{1}{4}$ | — | 1/1 | 260,00 bzG | 258,00 bzG |
| Berl. Bockbrauerei . | 1 | — | 1/7 | 94.00 bz | 95,00 bzG |
| Berl. Charl. Bau .... | [illegible] | — | 1/1 | 145.00 bzG | 149,50 bzG |
| Bismarckhütte ...... | 14 | — | 1/7 | 207.00 bzG | 209.00 bzG |
| Bochum. Gussstahl.. | $12\frac{1}{2}$ | — | 1/7 | 179,90 bz | 191.50 bz |
| Bresl. Act.-Br. St.-Pr. | 0 | — | 1/10 | — — | — — |
| dto. Oelfabrik .... | $5\frac{3}{4}$ | — | 1/6 | 90,30 bz | 90.20 bzG |
| dto. Strassenbahn. | 7 | 6 | 1/1 | 141,75 B | 142.00 bzG |
| dto. Wagenbau-G. | 9 | — | 1/1 | 162.00 bzG | 167.75 bzG |
| Brüxer Kohlenbau. | $6\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 95.80 bz | 95,25 ebzG |
| Donnersmarckhütte. | 3 | 4 | 1/7 | 82,50 bz | 84,75 bz |
| Dortm. Un. St.-Pr. | 3 | — | 1/7 | 95,50 bzG | 97,80 bz |
| do. Bergb. 6% Vz.-Act. | — | — | 1/7 | — — | 119,50 bz |
| Elekt. Glühl. Seel .. | $12\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 66,00 bzG | 67.60 bzG |
| Erdmannsd. Spinner. | 6 | — | 1/1 | 101.00 bz | 100.00 ebzG |
| Façonschm. 5% St. Pr. | 5 | — | 1/1 | 164.90 bz | 162,80 bzG |
| Fraust. Zuckerfabr. | 18 | — | 1/9 | 158.00 bzB | 158,50 G |
| Friedrichsh. Act.-Br. | 45 | — | 1/10 | — — | — — |
| Giesel. Cementfabr. | 12 | 10 | 1/1 | — — | 132.00 bzG |
| Görlitz. Eisenb.-Bed. | 12 | — | 1/7 | 161,50 bzG | 166.50 bzG |
| Gruson-Werk ....... | 10 | — | 1/7 | 167.00 bz | 169.00 bzG |
| Harpener Bergbau. | 6 | — | 1/7 | 206,00 bzG | 215.25 bz |
| Hofmann Waggonf. | 9 | — | 1/1 | 173.10 bzG | 174.00 G |
| Hörder Hütten ...... | 0 | — | 1/1 | — — | 31,75 bzG |
| dto. dto. conv. | 1 | — | 1/1 | — — | 86,30 bzG |
| dto. 5% St-Prior... | 6 | — | 1/1 | 106.50 bzG | 109.50 bzG |
| Inowrazl. Steins. ... | 0 | — | 1/1 | 47.75 bzB | 50.00 bzG |
| Kattowitzer Bgb.-Gs. | — | — | 1/4 | 136,00 bzG | 138,60 bzG |
| Kramsta Schles. L. . | $7\frac{2}{3}$ | — | 1/9 | — — | — |
| Lauchhammer conv | 10 | — | 1/7 | — — | 159.00 bzG |
| Laurahütte ........ | $6\frac{1}{2}$ | — | 1/7 | 147.00 bz | 151,10 bzG |
| Neufeldt Met.-W.-Fb. | — | — | 1/1 | 124.75 bzG | 124,75 bzG |
| Nob. Dyn. Trust-C. | $8\frac{1}{2}$ | — | 1/5 | 150,75 bz | 155,25 bz |
| Nordd. Lloyd ...... | 12 | — | 1/1 | 170,00 bz | 175,20 bz |
| Oberschl. Cham.-F. | 10 | — | 1/7 | — — | — — |
| dto. Eisb.-Bed. | $5\frac{1}{2}$ | — | 1/1 | 102 50 bzG | 107.00 bzG |
| dto. Eisen-Ind. | 12 | — | 1/1 | 196.00 bzG | 197.50 bzG |
| dto. Portl.-Cem. | 10 | 10 | 1/7 | — — | 132.00 bzG |
| Oppelner Cement... | 6 | 7 | 1/1 | 115,00 bz | 112,50 bz |
| Pongs'sche Spinnerei | — | — | 1/1 | 115,75 G | 115,00 bzG |
| Porzell. Königszelt. | 12 | — | 1/7 | — — | 167,75 B |
| Posener Sprit-A.-G.. | 3 | — | 1/7 | 90,00 bzG | — — |
| Redenhütte St.-Pr... | 9 | — | 1/7 | 115,00 bz | 120.00 bzG |
| Renner u. Co. Spinn. | 9 | — | 1/1 | 118,00 B | 118.00 B |
| Rhein Anthracitwke. | — | — | 1/7 | — — | 117,50 bz |
| Schering ........... | 18 | 18 | 1/1 | — — | — — |
| Schles. Dampf.-C. .. | $8\frac{1}{2}$ | 7 | 1/1 | 120,75 G | 120,75 G |
| dto. Gas-A.-G.... | $6\frac{1}{8}$ | — | 1/1 | — — | — — |
| dto. Kohlenwerk. | 0 | — | 1/7 | 69,00 bz | 71,25 bzG |
| dto. Portl.-Cem. . | $18\frac{1}{2}$ | $14\frac{1}{2}$ | 1/1 | — — | 168.00 bzG |
| dto. Zinkh.-A.-G. | 9 | — | 1/1 | 182.00 bzB | 184.75 bzG |
| dto. $4\frac{1}{2}$% St.-Pr. | 9 | — | 1/1 | [illegible].00 bzB | 184.75 bzG |
| Schöneb. Schlossbr.. | 12 | — | 1/10 | 307 00 bzG | 308,00 bzG |
| Schwartzkopff ...... | 14 | — | 1/7 | 240,00 bz | 241,50 bz |
| Tarnowitzer St. Pr... | 6 | — | 1/1 | — — | — — |
| Tivoli Act.-Bierbr... | 5 | — | 1/10 | 130,50 bz | 129,40 bz |
| Schl. Feuerv.-G. 20% | $21\frac{2}{3}$ | — | 1/1 | — — | — — |

| Obligationen. | Rückzhlb. | Zins-Term | Cours vom 3. | Cours vom 4. |
|---|---|---|---|---|
| Oberschl. Eisenbd. 5 | 105 | 1/1 1/7 | — — | 103.00 bzG |
| Redenhütte 6% .... | 115 | vrtlj | — — | — — |

### Wechsel und Bankdiscont.

| | | Zinsfuss. | Cours vom 3. | Cours vom 4. |
|---|---|---|---|---|
| Amsterdam 100 Fl. ........ | 8 T. | $2\frac{1}{2}$ | — — | 168,70 bz |
| dto. 100 Fl. ........ | 2 M. | $2\frac{1}{2}$ | — — | 168,05 bz |
| Belg. Plätze 100 Frcs. .... | 8 T. | $3\frac{1}{2}$ | — — | 81,05 bz |
| London 1 L. Strl. ......... | 8 T. | 5 | — — | 20.455 bz |
| dto. 1 L. Strl. ......... | 3 M. | 5 | — — | 20.275 bz |
| Paris 100 Frcs. ............ | 8 T. | 3 | — — | 81.00 bz |
| New-York ................ | vista. | 5 | — — | 421,50 bz |
| Petersburger 100 S.-R. .... | 3 W. | $5\frac{1}{2}$ | 219.40 bz | 220.60 bz |
| dto. dto. .... | 3 M. | $5\frac{1}{2}$ | 217,55 bz | 218,95 bz |
| Wien österr. W. 100 Fl. ... | 8 T. | 4 | 170.85 bz | 171.05 bz |
| dto. dto. 100 Fl. ... | 2 M. | 4 | 170,00 bz | 170.20 bz |
| Ital. Plätze 100 Lire ...... | 10 T. | 5 | — — | 79,80 bz |
| Schweiz. Plätze 100 Frcs.. | 10 T. | 4 | — — | 80,70 bz |
| Warschau 100 S.-R. ....... | 8 T. | $5\frac{1}{2}$ | 220,10 bz | 221,00 bz |

Reichsbank 4%. — Lombard 5%.
Privatdiscont $3\frac{1}{2}$% bz.

### Ultimo-Course um 3 Uhr.

| | Per März. | Per April. |
|---|---|---|
| Disconto-Command. . | 234,50 | — — |
| Dortmunder Union .. | 97,62 | — — |
| Laurahütte ......... | 151,50 | — — |
| Oesterr. Credit ...... | 173,37 | — — |
| Franzosen .......... | 96.87 | — — |
| Lombarden ......... | 57.00 | — — |
| Russische Noten .... | 221,50 | — — |
| Marienburg-Mlawka. | 57,37 | — — |
| Ostpr. Südbahn .. .. | 87,00 | — — |


Verantwortlich f. d. politischen u. allgemeinen Theil: J. Seckles; f. d. Feuilleton: Karl Vollrath; f. d. Inseratentheil: O. Meltzer, sämmtlich in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.